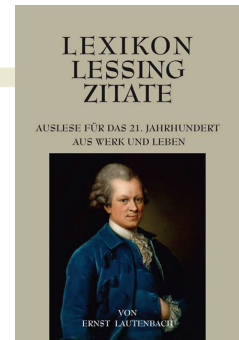


ERNST LAUTENBACH LEXIKON LESSING ZITATE

Auslese für das 21. Jahrhundert. Aus Werk und Leben

2015, 324 Seiten, geb., mit Schutzumschlag, 23,— EUR

ISBN: 978-3-86205-405-3



Lessing ist Wegbereiter der deutschen Klassik, Begründer des klassischen Humanitätsideals. Er war Dichter, Kritiker, Literaturtheoretiker. Seine kritische Prosa, seine Dramen besitzen weltliterarischen Rang. Lessings Studien zur europäischen Literatur- und Kunstgeschichte beziehen Antike und Mittelalter ebenso ein wie seine Arbeiten zur Kirchengeschichte die Dogmengeschichte und die Leben-Jesu-Forschung. Lessing ist ein aufklärerischer Schriftsteller par excellence. Er war ein entschiedener Gegner aller starren Rechtgläubigkeit. Sein Wirken war für den künstlerischen Geschmack und die Klärung ästhetischer Überzeugung ein bedeutender Gewinn für seine Zeit. Die Freiheit des Denkens geht wie ein roter Faden durch seine gesamten Schriften. Lessing tritt ein für Freiheit, Menschlichkeit, Vernunft, Toleranz, gegen Vorurteile, kirchliche Bevormundung, Fürstenwillkür, er wird als Wegbereiter der Emanzipation eines sich konstituierenden Bürgertums verstanden. Lessings Werke stehen im Zeichen der deutschen Aufklärung, sie gehören zu den streitbarsten und wiederholt auch zu den brilliantesten. Für die damalige Zeit gehörte nach Lessing für einen modernen Schriftsteller zur Grundcharakteristik: das didaktische Prinzip der umfassenden Information, das Publikum zum Selbstdenken anzuregen, besonders auch kritisch zu sein, das Falsche als Voraussetzung der Erkenntnis des Wahren zu erfassen. Pädagogische Impulse durchziehen das gesamte Werk Lessings. Erziehung hat für ihn die Selbstbestimmung des Menschen zum Ziel. Aufgrund seiner kritischen und dramatischen Tätigkeit konnte Lessing eine Stelle in der ersten Reihe der zeitgenössischen Schriftsteller und Dichter für sich in Anspruch nehmen. Er war Künstler und, dessen war er sich bewusst, zugleich analysierender Kritiker. Seine bevorzugte Form ist der Dialog, wodurch er auch die Leser mit einbezieht, auf sie antwortet, nicht nur in seinen Polemiken. Der deutschen Literaturkritik hat Lessing damit Maßstäbe gesetzt.

Ernst Lautenbach, geboren 1924. Nach Medizin-Studium, Promotion, Facharzt, Habilitation Professor an der Universität Bonn, Klinikleiter; anschließend Studien der Griechen, Römer, Bibel, deutsche Klassiker, besonders Goethe und Schiller, danach Shakespeare, Molière und seine Zeit, Jean Paul, Fontane, Hebbel, Heine. Spezialgebiet: Anthologie und klassische Literatur